

► **Technische Produktinformation**



Das Kalkputzsystem

## LeiCa05 rapid Leichtkalkputz

villerit – LeiCa05 rapid ist ein feuchtigkeitsregulierender und atmungsaktiver Innenputz im Calsano-Kalkputzsystems. Seine hohe Diffusionsfähigkeit sorgt für ein sehr gesundes Raumklima. Durch ein kontrolliertes, beschleunigtes Abbindeverhalten wird ein rationelles Arbeiten ermöglicht. villerit – LeiCa05 rapid garantiert auch bei ungünstigen Untergrundeinflüssen einen schnellen Arbeitsfortschritt.

villerit – LeiCa05 rapid ist einfach zu verarbeiten, sehr ergiebig und gut maschinengängig.

► **Technische Kurzinformationen**

<b>Mörtelgruppe</b>	P Ic nach DIN 18550-2 LW, CS II nach EN 998-1	
<b>Struktur</b>	entfällt	
<b>Anwendung</b>	Maschinenputz für innen	
<b>Körnung</b>	0 – 1,2 mm	
<b>Verbrauch je qm*</b>	16,0 kg (bei 15 mm Auftragsstärke)	
<b>Mischungsverhältnis</b>	ca. 8 – 10 Liter Wasser / Sack je nach gewünschter Konsistenz	
<b>Lieferform</b>	Papiersack	30 kg
	EURO-Palette	40 Sack
	Freifallcontainer	ca. 6-12 t.
	Druckcontainer	ca. 6-12 t.
	Silopumpe QMP	ca. 6-12 t.
<b>Farbtonauswahl</b>	grau	
<b>maschinengängig</b>	ja	
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	mindestens +5 °C, max. +30°C	
<b>Beschichtung</b>	villerit-CaloFino villerit-CaloStructo villerit-CaloRondo villerit-CaloPlan villerit-CaloPaint Innenfarben Tapeten Fliesen	
<b>Lagerung</b>	trocken, auf Paletten	
<b>Lagerzeit</b>	3 Monat nicht überschreiten	

\* Angaben sind Richtwerte, die je nach Untergrund und Verarbeitung abweichen

# LeiCa05 rapid Leichtkalkputz

## Art des Werkstoffes:

**villerit – LeiCa05 rapid** ist ein Mörtel der Mörtelgruppe P Ic nach DIN 18550-2 bzw. LW CS II nach EN 998-1. Er setzt sich zusammen aus Bindemitteln nach DIN EN 197-1 und DIN EN 459-1, geeigneten Sandzuschlägen, Zusatzmitteln und mineralischen Leichtzuschlägen.

## Anwendung:

**villerit – LeiCa05 rapid** dient als einlagiger Maschinenputz im gesamten Innenbereich an Wänden und Decken als Untergrund für villerit-Calsano Oberputze (nach Vorbehandlung), Tapeten, Fliesen sowie als Untergrund für Anstriche mit villerit-CaloPaint Innenfarbe.

**villerit – LeiCa05 rapid** ist filzbar.

## Untergründe:

**villerit – LeiCa05 rapid** kann im Innenbereich auf allen tragfähigen Putzgründen wie Mauerwerk aller Art, rau geschalter Beton, Leichtbauplatten u. ä. verwendet werden. Bei anderen Putzgründen sind die Anweisungen der Herstellerfirmen zu beachten.

**Der Putzgrund muss saugfähig, trocken und frei von Trennmitteln sowie Staub, losen Teilen und Sinterhaut sein. Es sind die Bestimmungen der VOB und der einschlägigen Normen für Putzgrund zu beachten (z. B. VOB Teil C, DIN 18350, DIN 18550-2, EN 13914-2). Für kleinflächig verlegten extrudierten Polystyrol-Hartschauplatten siehe „Merkblatt für Einbau und Verputzen von Platten aus extrudiertem Polystyrolschaum“, VDPM. Auf glatten oder schlecht saugenden Mauerwerken ist villerit-Vorspritzmörtel Plus erforderlich. Betonuntergründe (Mindestalter 3 Monate) mit mineralischer Haftbrücke (villerit-FS33 Spezialspachtel) im Kambettverfahren vorbereiten. Untergründe aus Leichtbeton bzw. Leichtbetonsteine sollten eine Standzeit von mindestens 6 Monaten aufweisen. Bei anderen Putzgründen sind die Anweisungen der Herstellerfirmen zu beachten.**

## Verarbeitung:

**villerit – LeiCa05 rapid** kann mit allen gängigen Mischpumpen und Putzmaschinen oder von Hand verarbeitet werden. **villerit – LeiCa05 rapid** auf schlanke Konsistenz einstellen, einlagig ca. 15 mm stark auftragen und flucht- und lotrecht verziehen. Wenn mehrlagig gearbeitet werden muss, ist der betreffende Putzgrund gut aufzurauen. Putzstärken über 20 mm müssen mehrlagig aufgebracht werden. Bei Auftragsstärken über 25 mm sowie geglätteten, streichfähigen Oberflächen muss eine zusätzliche Gewebespachtelung aufgebracht werden.

Nach ausreichender Ansteifung Unebenheiten mit dem Gitterrabort oder Traufelrücken entfernen.

In der Regel ist das Rabotieren der Fläche schon nach 2,5 Stunden möglich.

Bei Glattputzausführung am darauffolgenden Tag die Fläche 2-mal mit villerit-CaloPlan abglätten. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes sowie den Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnissen in den zu verputzenden Räumen können beim Abbindeverhalten zeitliche Schwankungen auftreten.

## Beschichtung:

**villerit – LeiCa05 rapid** darf erst nach völliger Lufttrocknung beschichtet werden. Mindeststandzeit 1 Tag je mm. Feuchter Putzgrund verlängert die Standzeit des Unterputzes vor dem Auftragen des Oberputzes auf 2-3

Tage pro mm Putzdicke, d.h. mindestens 4 Wochen. Folgende Beschichtungsmöglichkeiten stehen zur Auswahl: villerit-Calsano Oberputze (nach Vorbehandlung mit villerit-CaloPrim), villerit-CaloPaint Innenfarben, Tapeten, Fliesen im Fliesenklebverfahren.

## Besonders zu beachten:

**villerit – LeiCa05 rapid** darf nicht unter +5 °C und über +30 °C verarbeitet werden. Mittlere Putzdicke 15 mm. Bewehrungen müssen in die zugbelastete Zone des Putzes eingelegt werden. Bei Auftragsstärken über 25 mm empfehlen wir eine zusätzliche vollflächige Gewebearmierung. Keine Fremdstoffe beimischen. Der frische Putz ist mit ausreichenden Maßnahmen vor Witterungseinflüssen (z.B. starker Sonneneinstrahlung, Wind, Regen) zu schützen und gegebenenfalls nachzubehandeln. Um Spannungsrisse zu vermeiden dürfen Innenräume nicht zu schnell aufgeheizt werden. Bei Asphaltierungsarbeiten muss für ausreichende Querbelüftung gesorgt werden. Bei nachfolgenden Estricharbeiten ist für einen raschen und schonenden Abtransport der anfallenden Feuchtigkeit zu sorgen. Im Übrigen gelten die Vorschriften der DIN 18550-2 sowie EN 13914-2 und sind genauestens zu beachten.

Bei Beschichtung mit Fliesen darf **villerit – LeiCa05 rapid** weder geglättet noch gefilzt werden. Als Fliesenuntergrund nur für Fliesen bis zu einer max. Fliesengröße von 33x33 cm geeignet. Zulässiges Gesamtgewicht Fliesen + flexibler Dünnbettmörtel  $\leq 25 \text{ kg/m}^2$ . Putzdicke bei Fliesenbelegung  $\geq 15 \text{ mm}$ . Trocknungszeit min. 6 Wochen. Zur Verklebung der Fliesen muss ein C2TE S1 Kleber verwendet werden. Bei Fliesengrößen 33x33 cm – 60x30 cm muss der Fliesenkleber zusätzlich mit einer Entkopplungsbahn belegt werden.

## Lagerung:

Sackware trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, auf Paletten lagern.

Lagerzeit von 3 Monaten nicht überschreiten.

## Ergiebigkeit:<sup>1)</sup>

pro kg	pro Sack	pro to
0,06 m <sup>2</sup>	1,875 m <sup>2</sup>	62,5 m <sup>2</sup>

<sup>1)</sup> bei 15 mm Auftragsstärke

Angaben sind Richtwerte, die je nach Untergrund und Verarbeitung abweichen.

## Sicherheitsratschläge:

Mineralische Mörtel reagieren mit Wasser alkalisch.

- Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Einatmen von Staub vermeiden.
- Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
- Sofort Giftinformationszentrum/Arzt anrufen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Unter Verschluss aufbewahren.

## Qualitätskontrolle:

Nach DIN EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie einer kontinuierlichen werkseigenen Kontrolle.